

SPITZKUNNERSDORFER NACHRICHTEN



Mitteilungsblatt der Gemeindeverwaltung Spitzkunnersdorf

4. Jahrgang

September 1993

Nr. 9

Amtliche Bekanntmachungen Einladung

Sehr geehrte Einwohner von Spitzkunnersdorf, die nächste öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Spitzkunnersdorf findet am Montag, dem **27.09.1993, 19.00 Uhr**, in der Gaststätte „Jägerstube“ statt.

Tagesordnung:

1. Protokollkontrolle
2. Beschluß zur Nutzung des alten Gemeindeamtes ab 1994
3. Beschluß, der Änderung der Satzung des Zweckverbandes „Wasserversorgung Zittau - Land“ zuzustimmen
4. Beschluß zur Aufhebung der Beschlüsse Nr. 5/93 und Nr. 12/93
5. Beschluß zum Verkauf des Grundstückes Flurstück Nr. 349/2 (Teichweg) an den Antragsteller
6. Bauanträge
7. Antrag zur Nutzung des ehemaligen BHG-Geländes als Gewerbestandort für das Reisebüro Michel
8. Öffentliche Fragestunde

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

*Neumann
Bürgermeister*

Beschlüsse der Gemeindevertretung in der Sitzung am 30.08.93

Beschluß Nr. 41/93

Die bereits gebräuchlichen Preise für Anzeigen in den Spitzkunnersdorfer Nachrichten werden mit diesem Beschluß durch den Gemeinderat bestätigt.



Beschluß Nr. 42/93

Der Entwurf des Erschließungsdurchführungsvertrages zwischen der Gemeinde und dem Vorhaben- und Erschließungsträger Holger Wollmann (Bau einer Tankstelle mit Zusatzeinrichtungen) wird in zwei Punkten geändert.

Beschluß Nr. 43/93

Mit diesem Beschluß wird der Vorhaben- und Erschließungsträger verpflichtet, im Erschließungsgebiet (Jägerstube bis Tankstelle) die Erstellung der Straßenbeleuchtung zu übernehmen. Die Materialkosten trägt die Gemeinde.

Beschluß Nr. 44/93

Die Gemeinde ist Mitglied des Zweckverbandes Gasversorgung Ostsachsen. Es wird festgelegt, daß die Kommune den anfallenden Anteil des Kapitaldienstes übernimmt.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in dieser Ausgabe unserer Spitzkunnersdorfer Nachrichten möchte ich Sie zu einigen Vorhaben, die in den vergangenen Wochen und Monaten in unserer Gemeinde realisiert wurden bzw. geplant sind informieren.

Mit Beginn des neuen Schuljahres konnten unsere Grundschüler eine vollkommen neu rekonstruierte und renovierte Schule in Besitz nehmen. Diese Maßnahme in einem finanziellen Gesamtumfang von ca. 300 TDM soll unseren Schulkindern das Lernen in hellen und freundlichen Räumen leichter machen. Auch für die Lehrer und Horterzieher haben sich die Bedingungen wesentlich verbessert. Für sein großes Engagement bei der Realisierung gilt besonderer Dank dem Bauamtsleiter unserer Gemeinde, Herrn K. Matthes.

Fertiggestellt wurde in diesem Jahr auch der 1. Teil des zweiten Bauabschnittes der Abwasserbeseitigungsanlage. Damit besteht für eine ganze Reihe von Mitbürgern die Möglichkeit zum Anschluß an die Kläranlage und zu einer Modernisierung ihrer Wohnungen. Außerdem entlasten wir unsere Umwelt, wenn die Abwässer nicht mehr ungeklärt in Gräben und Bäche fließen.

An unseren Ortsstraßen konnten nur die dringendsten Reparaturen ausgeführt werden. Eine grundsätzliche Instandsetzung ist erst mit der Verlegung des Abwasserkanals möglich und sinnvoll.

Fertiggestellt wird in diesem Jahr noch der Umbau des alten Schulgebäudes zum Gemeindezentrum, wo nach den Vorstellungen unserer Gemeindevertreter neben der

Gemeindeverwaltung die Poststelle, die Sparkasse, ein Heimat- und Vereinszimmer, die Bücherei sowie der Bauhof untergebracht werden sollen. Leider wurde von Seiten der Postverwaltung Görlitz noch keine verbindliche Zusage zur Poststelle gegeben.

Ebenfalls soll 1993 noch der Bau einer neuen Löschwasserleitung vom Schwarzen Teich zur Oberen Zeile/Straße der Republik realisiert werden, so daß auch für diesen Teil von Spitzkunnersdorf jederzeit eine gesicherte Löschwasserbereitstellung gewährleistet ist.

Da die Gemeinde neben den Investitionen auch andere Aufgaben und Pflichten zu erfüllen hat, ist es nicht immer einfach, den nötigen finanziellen Rahmen abzusichern.

Sehr gut angelaufen ist in unserer Gemeinde die Aktion 55. Seit dem 1.7.1993 sind 14 Männer und Frauen unter dieser Regie tätig. Das Hauptaugenmerk wird unter Leitung von Herrn W. Köhler auf eine Verbesserung des Ortsbildes sowie einer schöneren Gestaltung der näheren Umgebung unseres Ortes gelegt.

Folgende Arbeiten sind bereits realisiert worden:

- Säuberung, Pflege und Instandsetzung von Garagen, Parkplätzen und Containerstandplätzen
- Renovierung der Wartehallen, Einsetzen von zerstörten Scheiben
- Pflege und Reinigung von Parkanlagen, Teichen und Dorfbach
- Wanderwege beräumt und begehbar gemacht
- Wanderziele von Müll beräumt

Das Grundanliegen dieser Aktion, unseren Ort schöner und sauberer zu gestalten, muß allerdings von allen Bürgern unserer Gemeinde getragen werden.

Besonders möchte ich alle Anlieger von an öffentlichen Straßen liegenden Grundstücken auf die §§ 21 - 23 der vor kurzem in Kraft getretenen Polizeiverordnung hinweisen. In diesem sind die Anliegerpflichten, die jeder zu erfüllen hat, geregelt. An dieser Stelle möchte ich allen Grundstücks- und Hauseigentümern danken, die ihre Pflicht erfüllen bzw. durch Renovierungen an ihren Gebäuden zum schöneren Ortsbild beitragen. Ich möchte aber auch den dringenden Appell an alle Einwohner von Spitzkunnersdorf richten, darauf zu achten, daß das geschaffene erhalten bleibt und vor Zerstörungen und Beschädigungen geschützt wird. In diesem Sinne verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
J. Neumann

Containerbereitstellung

Am Donnerstag, dem **14.10.93** werden Container zur Entsorgung von Schrott aus Haushalten an den vier bekannten Standorten aufgestellt.



Schulinformationen

Lauf im Regen

Nach einer Pause von einem Jahr fand wieder der Karaseklau statt. Es war der 13. Lauf um den Forsten und vielleicht deshalb das schlechte Wetter. Trotzdem waren wir überrascht, über 70 Läufer auf der 6 und 10 km langen Strecke zu begrüßen.



Gäste aus den umliegenden Gemeinden, aus Oybin und dem befreundeten tschechischen Kborovy trotzten dem Regen. Sie nahmen übrigens auch alle Pokale, die vom Bürgermeister J. Neumann überreicht wurden, mit zu sich nach Hause.

Ein Dank allen Helfern, die den Lauf vorbereiteten und durchführten, so den Lehrerinnen unserer Grundschule, Herrn Herbert Neumann, seinen Turnern, der Familie Runge und Frau Daniel und auch Frau Weise, die einen Teil des Laufes sponsorte.

Hoffen wir auf den Lauf im nächsten Jahr, der vielleicht wieder mehr Spitzkunnersdorfer am Start sieht, damit der Pokal wieder einmal in unserer Gemeinde bleibt.

P. Hauser

Vereins- und Organisationsleben

Schrebergärten zu vergeben



Die Kleingartenanlage „Am Forsten“ e.V. teilt mit, daß wieder einige Schrebergärten neu zu vergeben sind. Interessenten melden sich bitte bei Herrn Werner Köhler, Hauptstraße 39 oder direkt im Schrebergarten.

Radau - Radau - Radau

In Vorbereitung der neuen Karnevalssaison gibt der KKC allen jungen, hübschen, gut gebauten Mädchen im Alter zwischen 16 und 20 Jahren die Möglichkeit, beim Karneval aktiv mitzuwirken. Interessentinnen melden sich bitte am 16.10.1993, 10.00 Uhr im Kretscham-Saal Spitzkunnersdorf.

Elferrat des KKC



Achtung KKC-Mitglieder!

Die nächste Mitgliederversammlung des KKC e.V. findet am **04.10.93, 19.00 Uhr**, im Kretscham Spitzkunnersdorf statt. Ich bitte alle Mitglieder um ihre unbedingte Teilnahme.

Halang Präsident

Liebe Rentner und Vorrentner!

Ich möchte an unsere Geburtstagsfeier am **05.10.93, um 15.00 Uhr**, in der Jägerstube erinnern. Alle Rentner, welche vom II. Quartal aus gesundheitlichen oder anderen Gründen nicht teilnehmen konnten, lade ich nochmals ganz herzlich für den 05.10.93 ein.

Randale im Kretscham, und nun?

Nachdem es im Kretscham Spitzkunnnersdorf zu einigen unangenehmen Zwischenfällen kam, beschlossen der Summer Time Dance Shop und der Gastwirt, Herr Hülsmeier, gemeinsam, einen Neuanfang zu wagen. Mit der neuen Veranstaltungsreihe soll sowohl für das ältere



Publikum als auch Jugendliche, die sich von den für die Ausschreitungen verantwortlichen Personen distanzieren, eine Möglichkeit der interessanten Freizeitgestaltung bei Tanz und geselligem Beisammensein geboten werden. Bei entsprechendem Interesse ist z. B. auch die Durchführung von P 30 Veranstaltungen mit besonderen Einlagen geplant.

Maßgebend für das anwesende Publikum und den Verlauf eines Tanzabends ist die Präsenz und Einsetzbarkeit der Ordnungsgruppe. Diesem Sachverhalt Rechnung tragend, wurde ein geeigneter Personenkreis ausgewählt und mit den Aufgaben der Ordnungsgruppe betraut. Damit ist gewährleistet, daß der Einlaß nur noch mit gepflegter Garderobe und ansprechendem Äußeren erfolgt.

Auch im Saal des Kretscham hat sich einiges verändert. Dabei haben uns zahlreiche freiwillige Helfer tatkräftig unterstützt. So wurden z. B. die Bühne neu gestaltet, Sitzplätze auf diversen Podien und auf der Bühne angeordnet, die Lichtanlage verbessert und malermäßige Instandsetzungen durchgeführt.

Am 18.09. wurde um 20.00 Uhr die Tanzgaststätte neu eröffnet. Eingeladen wurde zur Eröffnungs-Party, der Eintritt war frei.

Nachdem die erste Veranstaltung allgemein als Erfolg eingeschätzt werden kann, soll es jetzt wieder jeden Sonnabend Tanz im Kretscham geben. Dabei werden wir bemüht sein, unserem Publikum ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm zu bieten.

*Summer Time Dance Shop
(Torsten Mai und Partner GbR)
Seifhennersdorfer Straße 9
i.V. S. Weise*



Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zum Schuleintritt möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

Toni Heinze und Eltern

Der Lohnsteuerhilfeverein informiert

Lohnsteuerkarten der Jahre 1991/92 können zur Weiterleitung an das Finanzamt Zittau im Lohnsteuerhilfeverein Großschönau Neuschönauer Straße 2 (bei Haus der Gesundheit) abgegeben werden. Aufträge an Einkommensteuererklärungen Lohnsteuerjahresausgleich werden weiterhin zu den Öffnungszeiten sowie nach telefonischer Vereinbarung entgegengenommen. Die Beratung, ob sich ein Lohnsteuerjahresausgleich lohnt, erfolgt kostenlos in unserer Geschäftsstelle. Anzumerken sei hierbei noch, daß 95 % unserer Mandanten mit Rückzahlungen zwischen 300,— und 6000,— DM zu rechnen haben. Darauf hinweisen möchten wir, daß Arbeitnehmer der Steuer-

klassen 3 und 5 sowie Arbeitnehmer mit weiteren Einkünften (z.B. Vermietung) und Lohnersatzleistungen über 800,— DM zu einer Einkommensteuererklärung verpflichtet sind.

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch	14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	9 Uhr - 12 Uhr
Samstag	9 Uhr - 12 Uhr

Telefon: 035841/2542

Lohnsteuerhilfeverein Großschönau

AUS DER KIRCHGEMEINDE

Die deutschsprachigen Kirchen haben für jeden Monat einen Satz aus der Bibel ausgewählt. Wir nennen das Monatsspruch. Für manchen Christen ist er so etwas wie ein Leitwort. Im Oktober ist es ein Satz von Jesus: Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon. Es ist ein Satz, der ganz fromm klingt und zugleich unsere gegenwärtige Situation auf den Punkt bringt. Einmal ganz frei übersetzt heißt dies: Ihr könnt euch nicht mit dem Leben verbinden, ihr könnt nicht immer von Sehnsüchten und Hoffnungen reden und euch alles anders vorstellen und euch zugleich dem "Mammon" aussetzen, also all den Dingen, die euch vordergründig binden wollen. Man kann z.B. nicht beides haben: die Straßen mit Autos zustopfen und eine gesunde Umwelt, regelmäßigen Fleischgenuß und artgerechte Tierhaltung, Fernseh- und Videokonsum und ein besinnliches Familienleben. Dieser eine Satz von Jesus macht deutlich, wie wir zu einer menschlicheren, besinnlicheren Welt kommen - oder auch nicht. Vielleicht könnte so ein Satz auch Ihr Leitsatz sein?

Lassen Sie sich herzlich einladen:

- Sonnabend, 9. Oktober, 19.00 Uhr : **Konzert** für Panflöte mit **GEORGE BUCUR und MIRCEA FERARU** (Cembalo). Der Eintritt kostet wieder 15.00 DM/12.00 DM und 10.00 DM(erm).

- Sonntag, 17. Oktober: 9.30 Uhr **Kirchweihfest** (natürlich mit Kirmstkuch' n).

- Unsere **Christenlehre** hat nun wieder begonnen. Es war nicht ganz einfach, bei den vielen Belastungen und persönlichen Interessen die richtigen Termine zu finden. Wir freuen uns, daß wir dennoch in allen Klassen starten konnten. Wir freuen uns auch, daß die Nachfrage nach der Konfirmation stärker geworden ist. Ein gutes Zeichen - geht es doch um eine wichtige Ausrichtung für ein gelingendes Leben in dieser orientierungslosen Welt. Wer wenigstens in der 6. Klasse an der kirchlichen Christenlehre teilnimmt, kann in der Regel in den Konfirmandenunterricht aufgenommen werden. Für Ungetaufte wäre dies zugleich Taufunterricht.

- Freuen Sie sich mit an unserer schön **gemalten Kirche**. Wir danken zugleich für Spenden, die wir für diesen Zweck immer wieder erhalten. Auch die Kollekten bei Trauerfeiern sind insbesondere für die Erhaltung unserer Kirche gedacht. Selbstverständlich stellen wir Ihnen gern eine Spendenbescheinigung aus.

- Daß unser **Gemeindefest** wieder so schön war, verdanken wir auch der Hilfe vieler Mitstreiter. Dafür an dieser Stelle allen ein herzliches Dankeschön, auch denen, die uns durch Spenden und Zuwendungen geholfen haben, daß es ein frohes Fest wurde.

*Es grüßt Sie Ihr
Wolfgang Oehmichen*

Randale im Kretscham, und nun?

Nachdem es im Kretscham Spitzkunnersdorf zu einigen unangenehmen Zwischenfällen kam, beschlossen der Summer Time Dance Shop und der Gastwirt, Herr Hülsmeier, gemeinsam, einen Neuanfang zu wagen. Mit der neuen Veranstaltungsreihe soll sowohl für das ältere Publikum als auch Jugendliche, die sich von den für die Ausschreitungen verantwortlichen Personen distanzieren, eine Möglichkeit der interessanten Freizeitgestaltung bei Tanz und geselligem Beisammensein geboten werden. Bei entsprechendem Interesse ist z. B. auch die Durchführung von P 30 Veranstaltungen mit besonderen Einlagen geplant.

Maßgebend für das anwesende Publikum und den Verlauf eines Tanzabends ist die Präsenz und Einsetzbarkeit der Ordnungsgruppe. Diesem Sachverhalt Rechnung tragend, wurde ein geeigneter Personenkreis ausgewählt und mit den Aufgaben der Ordnungsgruppe betraut. Damit ist gewährleistet, daß der Einlaß nur noch mit gepflegter Garderobe und ansprechendem Äußeren erfolgt.

Auch im Saal des Kretscham hat sich einiges verändert. Dabei haben uns zahlreiche freiwillige Helfer tatkräftig unterstützt. So wurden z. B. die Bühne neu gestaltet, Sitzplätze auf diversen Podien und auf der Bühne angeordnet, die Lichanlage verbessert und malermäßige Instandsetzungen durchgeführt.

Am 18.09. wurde um 20.00 Uhr die Tanzgaststätte neu eröffnet. Eingeladen wurde zur Eröffnungs-Party, der Eintritt war frei.

Nachdem die erste Veranstaltung allgemein als Erfolg eingeschätzt werden kann, soll es jetzt wieder jeden Sonnabend Tanz im Kretscham geben. Dabei werden wir bemüht sein, unserem Publikum ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm zu bieten.

*Summer Time Dance Shop
(Torsten Mai und Partner GbR)
Seifhennersdorfer Straße 9
i. V. S. Weise*



Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zum Schuleintritt möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

Toni Heinze und Eltern

Der Lohnsteuerhilfverein informiert

Lohnsteuerkarten der Jahre 1991/92 können zur Weiterleitung an das Finanzamt Zittau im Lohnsteuerhilfverein Großschönau Neuschönauer Straße 2 (bei Haus der Gesundheit) abgegeben werden. Aufträge an Einkommensteuererklärungen Lohnsteuerjahresausgleich werden weiterhin zu den Öffnungszeiten sowie nach telefonischer Vereinbarung entgegengenommen. Die Beratung, ob sich ein Lohnsteuerjahresausgleich lohnt, erfolgt kostenlos in unserer Geschäftsstelle. Anzumerken sei hierbei noch, daß 95 % unserer Mandanten mit Rückzahlungen zwischen 300,— und 6000,— DM zu rechnen haben. Darauf hinweisen möchten wir, daß Arbeitnehmer der Steuer-

klassen 3 und 5 sowie Arbeitnehmer mit weiteren Einkünften (z.B. Vermietung) und Lohnersatzleistungen über 800,— DM zu einer Einkommensteuererklärung verpflichtet sind.

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch	14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	9 Uhr - 12 Uhr
Samstag	9 Uhr - 12 Uhr

Telefon: 035841/2542

Lohnsteuerhilfverein Großschönau

AUS DER KIRCHGEMEINDE

Die deutschsprachigen Kirchen haben für jeden Monat einen Satz aus der Bibel ausgewählt. Wir nennen das Monatsspruch. Für manchen Christen ist er so etwas wie ein Leitwort. Im Oktober ist es ein Satz von Jesus: Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon. Es ist ein Satz, der ganz fromm klingt und zugleich unsere gegenwärtige Situation auf den Punkt bringt. Einmal ganz frei übersetzt heißt dies: Ihr könnt euch nicht mit dem Leben verbinden, ihr könnt nicht immer von Sehnsüchten und Hoffnungen reden und euch alles anders vorstellen und euch zugleich dem "Mammon" aussetzen, also all den Dingen, die euch vordergründig binden wollen. Man kann z.B. nicht beides haben: die Straßen mit Autos zustopfen und eine gesunde Umwelt, regelmäßigen Fleischgenuß und artgerechte Tierhaltung, Fernseh- und Videokonsum und ein besinnliches Familienleben. Dieser eine Satz von Jesus macht deutlich, wie wir zu einer menschlicheren, besinnlicheren Welt kommen - oder auch nicht. Vielleicht könnte so ein Satz auch Ihr Leitsatz sein?

Lassen Sie sich herzlich einladen:

- Sonnabend, 9. Oktober, 19.00 Uhr : **Konzert** für Panflöte mit **GEORGE BUCUR und MIRCEA FERARU** (Cembalo). Der Eintritt kostet wieder 15.00 DM/12.00 DM und 10.00 DM(erm).

- Sonntag, 17. Oktober: 9.30 Uhr **Kirchweihfest** (natürlich mit Kirmstkuch' n).

- Unsere **Christenlehre** hat nun wieder begonnen. Es war nicht ganz einfach, bei den vielen Belastungen und persönlichen Interessen die richtigen Termine zu finden. Wir freuen uns, daß wir dennoch in allen Klassen starten konnten. Wir freuen uns auch, daß die Nachfrage nach der Konfirmation stärker geworden ist. Ein gutes Zeichen - geht es doch um eine wichtige Ausrichtung für ein gelingendes Leben in dieser orientierungslosen Welt. Wer wenigstens in der 6. Klasse an der kirchlichen Christenlehre teilnimmt, kann in der Regel in den Konfirmandenunterricht aufgenommen werden. Für Ungetaufte wäre dies zugleich Taufunterricht.

- Freuen Sie sich mit an unserer schön **gemalten Kirche**. Wir danken zugleich für Spenden, die wir für diesen Zweck immer wieder erhalten. Auch die Kollekten bei Trauerfeiern sind insbesondere für die Erhaltung unserer Kirche gedacht. Selbstverständlich stellen wir Ihnen gern eine Spendenbescheinigung aus.

- Daß unser **Gemeindefest** wieder so schön war, verdanken wir auch der Hilfe vieler Mitstreiter. Dafür an dieser Stelle allen ein herzliches Dankeschön, auch denen, die uns durch Spenden und Zuwendungen geholfen haben, daß es ein frohes Fest wurde.

*Es grüßt Sie Ihr
Wolfgang Oehmichen*

DIE FRIEDHOFSVERWALTUNG GIBT BEKANNT

☛ Zuerst ein Dankeschön allen, die ihre Friedhofsunterhaltungsgebühr gezahlt haben. Es sind tatsächlich fast alle - die wenigen Säumigen erhalten demnächst die Mahnung. Ab 1994 bieten wir Ihnen auch den Service des Bankeinzugs an - so wie Strom und Gas und andere wiederkehrende Zahlungen können Sie auch die Friedhofsgebühren einziehen lassen. Ein evtl. Rabatt wird dabei selbstverständlich und zur rechten Zeit berücksichtigt. Entsprechende Formulare können Sie ab Oktober bei uns erhalten.

☛ Noch einmal haben wir einige Wege eingesät, auf anderen Wegen ist das Gras aufgegangen. Künftig wird es auch zwischen neuen Grabstellen grün bleiben. In neuen Urnenfeldern werden die einzelnen Stellen etwas größer angelegt und die Steine dann in die Stellen hineingesetzt.

☛ Die neue Friedhofsordnung ist zur Zeit bei der Aufsichtsbehörde zur Genehmigung. Sie tritt am Tage des öffentlichen Aushanges in kraft. Jeder, der eine Grabstätte neu erwirbt, bekommt diese Friedhofsordnung komplett ausgehändigt, ebenso besteht die Möglichkeit, ein Expl. in der Friedhofsverwaltung kostenfrei zu erhalten (etwa ab November). Eine Friedhofsordnung ist gültiges Gesetz und von daher zu beachten.

☛ Sprechstunden der Friedhofsverwaltung und Kassenzeit **nur dienstags 9.00-11.30/15.00-17.00 Uhr.**

Die Ev.-Luth.Friedhofsverwaltung

SPITZKUNNERSDORFER NACHRICHTEN

Herausgeber: Gemeinde Spitzkunnersdorf

Verantwortlich für den Inhalt amtlicher Teil:
Jürgen Neumann, Bürgermeister

Verantwortlich für den Inhalt übriger Teil:
Unterzeichnende

Gestaltung: Jürgen Reichel,
Angelika Haselbach

Ausgabetag: 24.09.93

Redationsschluß:
letzter Werktag vor dem 15.
des Monats

Druck: Offset- und Buchdruckerei
Wilhelm Haußig
Inhaber Hartmut Haußig
O-8808 Niederoderwitz



Malerfachbetrieb
Christian Heinrich
Spitzkunnersdorf, Seitenweg 4

Wir übernehmen:

-  **Malerarbeiten**
-  **Tapezierarbeiten**
-  **Fußbodenlegearbeiten**

Ich stehe Ihnen täglich nach 16.00 Uhr gern beratend zur Verfügung.



BESTATTUNGSDIENST ZITTAU

Zittau, Görlitzer Straße 55 b
Telefon 70 40 28

Dienstzeit Montag - Freitag 7.00 - 16.00 Uhr

Bereitschaftsdienst außerhalb dieser Zeit, auch an Sonn- und Feiertagen unter Telefon 69 03 06, 69 16 35 oder 70 01 51 erreichbar

- Überführungen mit allen Bestattungsleistungen •
- Erledigung aller Formalitäten •

PELZE Behr

Inh. Ulrike Lamprecht

KÜRSCHNERMEISTER

Werkstätten für Modische Pelze - Leder

Kinderlederjacken ab 149,- DM

Lederjacken von 339,- bis 1200,- DM

1 Paar Autoschonbezüge

echt Fell 249,- DM

div. Taschen, Gürtel, Geldbörsen

02727 NEUGERSDORF (SACHS) • Zittauer Straße 3

☎ (03586) 2149 • Parkpl. Ampelkreuzg. (gegenüber Postamt)

elektro-service

Eberhard Rücker

02794 Leutersdorf
- Spitzkunnersdorf - An der Zeile 18
Tel./Fax (03586) 86135



Ihr Fachmann für

ELEKTROINSTALLATIONEN UND HAUSGERÄTE

Beratung / Planung / Ausführung von:

- Elektroinstallationen in Haus, Wohnung und Gewerbe
- Elektrische Raumheizung und Warmwasserbereitung
- Beleuchtungsanlagen aller Art
- Klingel-, Sprech- und Telefon-Anlagen
- Vermietung einer 12-Meter-Hubarbeitsbühne

Beratung / Verkauf von:

- Elektroherde und Geschirrspüler
- Waschautomaten und Trockner
- Kühl- und Gefrierschränke
- Leuchten und Lampen
- elektrische Kleingeräte

ÖFFNUNGSZEITEN: Montag bis Freitag 9.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr .

REKO - Bau GmbH

Seifhennersdorf

Geschäftsstelle: Fabrikstraße 12 · 02794 Leutersdorf
Tel./Fax 03 586 / 86 118

Unser Leistungsangebot

- ➔ Wohnungs- und ausbau
- ➔ Außenputz und Innenputzarbeiten
einschl. Farbgebung
- ➔ Rekonstruktionsmaßnahmen
- ➔ Schornsteinbau
- ➔ Dachdecker- und Klempnerarbeiten
In Kooperation
- ➔ sonstige Bauleistungen nach
Ihren Wünschen und Angaben.

ANTEA
BESTATTUNGEN

GmbH



Betriebsleiter
Manfred Peschel

Zittau
Bestattungshaus

Schillerstraße 22
(03583)

☎ 7 73 00

Im Trauerfall helfen wir
Ihnen sofort und zuverlässig
zu günstigen Preisen

• Feuer-, Erd-, Seebestattung,
Überführungen In- und Ausland

• Nach Ihren Wünschen erledigen wir alle Formalitäten

• Tag und Nacht dienstbereit!

Hallo Nachbar

Rolläden,
Jalousien & Co.
vom Fachmann
gibt's bei:

Frank Michel
Weberstraße 18
Spitzkunnersdorf

Achten Sie auf unser Zeichen:

FACHBETRIEB

Rolläden-
und Jalousiebauer-
Handwerk



Gelernt
ist gelernt!

Sie wollen im kommenden Winter weniger Geld
verheizen?

Dann nutzen Sie jetzt unser

Winterfestmachungsangebot

für Rolläden und Fenster

Nur wer wirklich vergleicht, spart Geld!

Sun - Service, Gutenbergstr. 20, Zittau 02763

Tel. (03583) 703919 Di - Fr 9-12 Uhr u. 13 - 18 Uhr

Rolläden - Rolltore - Markisen - Fenster